

→ Selbsttest Heizenergieverbrauch

10 Selbsttest für Wohngebäude – Überschlag des eigenen Heizenergieverbrauchs

Energiekennwert – Berechnung

1. Jährlicher durchschnittlicher **Brennstoffverbrauch** =

..... (kWh, kg, l, rm)

× Brennstoff-Faktor (> Tabelle S. 65)

2. **Energieverbrauch** =

..... kWh/Jahr

Zentrale Warmwasserbereitung über die Heizungsanlage?

Übertrag

ja

nein

-

Anzahl Personen x 1.000 kWh/Jahr =

..... kWh/Jahr

3. **Heizenergieverbrauch** (Energieverbrauch – Warmwasser-
verbrauch) =

..... kWh/Jahr

÷ m² Wohnfläche

4. **Energiekennwert** (Heizenergieverbrauch ÷ Wohnfläche) =

..... kWh/(m²a)

5. **Gebäudetyp** bestimmen



(Energiekennwert dem farblichen Bandtacho zuordnen und ggf. den Bereich mit Pfeil oder Kreis markieren)

6. Gebäude anhand des Bandtachs einschätzen;

über 100 kWh → Einsparpotential vorhanden

über 200 kWh → Handlungsbedarf für Effizienzmaßnahmen

Hilfe zum Ausfüllen des Selbsttests:

zu 1.) Durchschnittswert der letzten Brennstoffkostenabrechnungen (3 Jahre) eintragen.

Hinweis! Liegt eine Heizkostenabrechnung in kWh pro Jahr für Erdgas vor, dann mit dem in der Abrechnung enthaltenen Gesamtverbrauch (Durchschnitt der letzten 3 Jahre) direkt weiter zu Punkt 3.

Brennstoff-Faktor aus folgender Tabelle auswählen und Brennstoffverbrauch multiplizieren (bspw. Faktor 10 für Heizöl einsetzen).

Brennstoff	Faktor	Einheit
Laub- u. Nadelholz (gem.)	1.800	kWh/rm
Laub- u. Nadelholz (gem.)	5	kWh/kg
Holzpellets	4,9	kWh/kg
Erdgas	10,8	kWh
Braunkohle	5,5	kWh/kg
Heizöl	10	kWh/l
Fernwärme	1	kWh
Elektroenergie	1	kWh

Anmerkung: Dieser Test ersetzt keine energetische Berechnung und keinen Energieausweis gemäß GEG! Der ermittelte Energiekennwert dient lediglich der überschlägigen Abschätzung des eigenen Verbrauchs und bezieht sich auf die Wohnfläche. Der Endenergieverbrauchskennwert in Energieausweisen bezieht sich auf die Gebäudenutzfläche.

zu 2.) Zwischenergebnis. Prüfung, ob die zentrale Warmwasseranlage über die Heizanlage läuft.

Wenn ja > überschläglich 1.000 kWh pro Person und Jahr vom ermittelten Energieverbrauch abziehen.
Wenn nicht > direkt weiter zu Punkt 3.

zu 3.) Zwischenergebnis (Heizenergieverbrauch) durch Wohnfläche teilen

zu 4.) Ergebnis – Energiekennwert in kWh pro m² Wohnfläche im Jahr